



SIEBENQUELL

Bildreich

mit Psalm 14 von Huub Oosterhuis



In seiner Verborgenheit
fern hinter dem Licht
hält Er die Augen
hoffnungsvoll gerichtet
auf die Kinder der Menschen.
Er sucht,
ob da noch einer ist, ganz gleich,
in welchem Winkel,
der es besser weiß, der neu beginnt,

ein Kind, das wagt,
das seine Wurzeln
ausstreckt nach der Quelle.

*Hältst du noch Ausschau
nach uns, deinen Menschenkindern?
in Worten schwarz auf weiß
hab ich gelesen, dass du es einst getan
ich such den Grund ab,
dass du es vielleicht aufgegeben
finde viele
in mir schon abertausend
entfremdet find ich mich
am Grund
noch Grund genug?
wenn doch nur ein einzig Menschenkind zu finden wär
so halt ich an Psalmen murmelnd fest
und sitz am trocknen Grunde
da ruft ein Kind mich und nimmt meine Hand weg
vom schwarz auf weiß Gedruckten
lenkt meinen Blick zum Bild
schau selbst, erzähl mir
wovon du hier liest,
so spricht ein Menschenkind:*

In seiner Verborgenheit
fern hinter dem Licht
hält Er die Augen
hoffnungsvoll gerichtet
auf die Kinder der Menschen.
Er sucht,
ob da noch einer ist, ganz gleich,
in welchem Winkel,

der es besser weiß, der neu beginnt,
ein Kind, das wagt,
das seine Wurzeln
ausstreckt nach der Quelle.

Sylvia Ditt

Koblenz, 11. März 2021